

Jahr/Datum ggf.bis

Ereignis

	1800	
1800 etwa		Simon Ochs ist Lehrer in der Volksschule (Pensionierung im Feb 1836). Danach sein Sohn Conrad Ochs +23.11.1958. Danach Dickhaut (zuletzt Lehrer in Chicago).
	1840	
1840 etwa	1860	Westlich von Ostheim findet fiskalischer Bergbau statt. Ca 10.000t.
	1852	
1852	1874	Georg Albrand ist Lehrer an der Volksschule, danach von 1874 bis 1890 Hauptlehrer in Dörnhagen.
	1870	
1870	1879	Braunkohleabbau am Lohkopf, 40 000 t.
	1875	
1875		Gründung eines gemischten Chores. Er bestand bis zum 1. Weltkrieg.
	1876	
10.04.1876	1882	Adam Eckhardt Bredeaus Besse ist Lehrer an der Volksschule.
	1880	
12.06.1880		Zerstörung der Kirche durch Blitzschlag.
	1881	
26.08.1880		Beginn des Wiederaufbaues der Kirche.
	1881	
27.11.1881		Einweihung der neuen Kirche.
	1883	
01.04.1883	1907	Wilhelm Hühne aus Böddiger ist Lehrer an der Volksschule.
	1891	
22.07.1891		Zerstörungen an der Kirche durch kalten Blitzeinschlag.
	1896	
1896		Verpachtung des Waldes an Herrn Bartholemes zur Gründung eines Basaltstein-Bruches (Hügelskopf).
	1899	
01.10.1899		Die Schule kommt zum Melsunger Kreisschulinspektionsbezirk.
	1900	
1900 Beginn		Niederbringung von 75 Erkundungsbohrungen.

Jahr/Datum ggf.bis		Ereignis
		1901
1901	1912	Abbau am Hügelskopf westlich ca. 35.000 t. Transport mit einer Drahtseilbahn zum Bahnhof Malsfeld.
		1903
14.02.1903		Wasserleitung gelegt von Kupferschmied Hardt/Homberg.
		1907
01.06.1907	1930	Heinrich Kothe aus Lützelwig ist Lehrer an der Volksschule.
		1911
1911		Sehr trockener Sommer. Obstbäume sind dürr geworden.
		1912
1912		Sehr nasses Jahr. Die Wintersaat wurde erst im Dezember wegen Nässe gesät.
		1916
01.05.1916		Georg Knauf vertritt den zum Heeresdienst eingezogenen Lehrer Heinrich Kothe.
16.06.1916	1917	Heinrich Gabriel ist vertretungsweise Lehrer in der Volksschule; danach Lehrer in Oberbreitzbach und Elfershausen.
		1917
05.06.1917		Unterrichtsbeginn in der neuen Schule mit 105 Kindern.
03.06.1917		Einweihung der neuen Schule.
		1918
1918	1927	Abbau am Hügelskopf östlich ca. 285.000 t. Zum Transport nach Malsfeld wird die Schmalspurbahn des Basaltwerkes Malsfeld mit benutzt.
		1921
01.10.1921	1924	Eine 2. Schulstelle wird besetzt von Schulamtbewerber Knauf.
		1923
1923		Die Inflation bringt Preissteigerungen: 1 Hühnerei kostet 2,50 Mark, 1 Ltr. Milch 3,50, 1 Pfd. Schweinefleisch 21,00, ein Herrenanzug 1500,00 Mark.
01.10.1923	1924	Heinrich Knauf verwaltet die 2. Lehrerstelle.
		1925
1925	1929	Adam Ludwig ist Ortsbrandmeister in Ostheim
27.07.1925		Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Ostheim
		1927
01.05.1921	01.04.1928	Wilhelm Dickhaut ist Hilfslehrer. Die 2. Lehrerstelle ist bis zum 01.07.1929 wieder besetzt.

Jahr/Datum ggf.bis		Ereignis
1929		
1929	1949	Johannes Ludwig ist Ortsbrandmeister in Ostheim
01.07.1929	30.11.1933	Georg Textor, geb. 07.06.1901 in Niederzwehren ist Lehrer an der Volksschule.
01.11.1929	01.07.1930	Georg Brandau, geb. 17.12.1901 in Kassel, gestorben im Juli 1968 ist Vertretungslehrer an der Volksschule.
1930		
1930	1931	Während der Wirtschaftskrise finden die Veranstaltung von Leseabenden in der Schule statt.
1930		Im Herbst erfolgt die Errichtung des 2. Schulsaaes.
01.07.1930	1945	Karl Koch, geb. 19.09.1897 in Bischofferode, gestorben 15.03.1968 in Guxhagen ist Lehrer an der Volksschule.
1933		
09.10.1933		Beobachtung eines großen Sternschnuppenschwarmes
1945		
13.04.1945		Absturz einer amerikanischen Thunderbold P-47 D-28 hinter Ostheim in Richtung Schellenköpfchen. Die Maschine war in Fritzlar stationiert und auf dem Rückflug von einem Einsatz. Der Pilot Leutnant Graydon Witford kam um Leben.
1946		
01.05.1946	31.03.1954	Walter Wenzel, geb. 12.01.1922 in Melsungen ist Lehrer an der Volksschule. Danach Christian-Bitter-Schule in Melsungen.
1946 August		Beginn des Schulbetriebes durch Schulhelfer Walter Wenzel, dazu kam Schulhelfer Sawusch. Amerikaner wohnten in der Schule.
01.10.1946	01.09.1949	Karl-Heinz Sawusch, geb. 24.06.1927 ist Schulhelfer an der Volksschule. Danach in Eschenstruth.
1947		
01.02.1947	01.10.1947	Georg Stein, geb. 26.12.1889 ist Lehrer an der Volksschule. Danach in Heimarshausen. Bruno Lengemann geb. 30.04.1899, gestorben 10.12.1955 ist Lehrer, weitere Daten fehlen.
01.10.1947		Lehrer Herzog Schulleiter und Fortsetzung der Eintragung in die Chronik
01.10.1947	31.03.1959	Walter Herzog, geb. 02.02.1918 in Battenberg ist Lehrer an der Volksschule.
01.11.1947		Die Schülerzahl beträgt 103; 25 Kinder nehmen an der Schulspeisung teil (warmes Essen).
1948		
01.07.1948		3 Lehrkräfte unterrichten die Schüler.
01.10.1948		Wiedergründung des gemischten Chores. 35 aktive Sängler, Herzog ist Chorleiter.

Jahr/Datum ggf.bis		Ereignis
		1949
1949	1974	Hermann Röse ist Ortsbrandmeister in Ostheim
11.03.1949		Gründung eines öffentlichen Forums. Besprechung allgemein interessierender Fragen.
		1954
01.04.1954		Otto Balcke geb. 24.08.1924 in Spangenberg ist 2. Lehrer und ab 01.04.1959 1. Lehrer.
		1955
1995 Oktober		Probebohrung nach Kohle in der Gemarkung. Mächtigkeit der Kohle bis 12,60 m.
1955 Dezember		In Ostheim gibt es 22 Autos und 55 Motorräder.
		1956
13.07.1956	14.07.1956	Starkes Unwetter, mit Überschwemmungen.
19.07.1956	20.07.1956	starkes Unwetter, mit Überschwemmungen
		1959
01.04.1959		Friedrich Gärling, geb. 26.05.1902 ist 2. Lehrer. Er ist am 20.03.1967 tödlich verunglückt.
13.12.1959		Einweihung des Ehrenmals auf dem Friedhof.
		1961
25.01.1961	08.03.1967	Es gibt eine Außenstelle Ostheim des Volkshauswerkes.
08.11.1961		Verkehrszählung auf der Autobahn ergab 7240 Fahrzeuge innerhalb von 12 Stunden.
		1962
1962 etwa	1963	Es werden eine Tagebauöffnung von ca. 30 x 30 Metern und ein Schrägstollen erstellt.
1962	1963	Probestollen in der Scheelen Hecke.
23.10.1962		Der Hessische Ministerpräsident Dr. Georg August Zinn besichtigt das Kohlevorkommen in Ostheim.
29.10.1962		Abschluß der Umbauarbeiten der Toiletten.
		1963
1963 Juli		Bau der Brunnenfassung im Steifling.
1963 Juli		Einrichtung des Spielplatzes auf der Fohlenhute.

Jahr/Datum ggf.bis	Ereignis	
	1964	
07.04.1964	Das 9. Schuljahr geht nach Malsfeld zur Schule.	
	1966	
1966 April	Erneuerung der Schulsäle.	
	1967	
1967	Die Preussen Elektra betreibt den Kohleabbau.	
01.08.1967	Reinhard Wilhelm geb. November 1941 ist Lehrer.	
	1969	
18.07.1969	Schließung der Schule Ostheim.	
	1972	
1972	1989	Betrieb des Tagebaus: Es werden 7,3 Mio cbm Abraum bewegt (2,3 Mio t werden in Steinrücke verkippt) und 2,4 Mio t Braunkohle gefördert. Der Transport erfolgt ins 20 km entfernte Borken zur Stromerzeugung. Die Fläche des Tagebaus beträgt ca. 450 x 950 m. D
	1974	
1974	1985	Franz Rejsek ist Ortsbrandmeister in Ostheim
	1985	
1985	2000	Günter Röse ist Ortsbrandmeister in Ostheim
	1990	
1990 etwa	1994	Rekultivierungsmaßnahmen, 'Naturschutzgebiet Goldbergsee': 16 ha See, 25 ha Begrünung, 25 ha Landwirtschaftsfläche, 2 ha Wege, Gräben und sonstige Flächen, Überlauf des Sees durch einen Badeteich. Das Naturschutzgebiet Goldbergsee entsteht.
	1996	
17.11.1996	Bürgerentscheid zum Gewerbegebiet.	

1998

1998 Im Gemarkungsbereich Ostheim werden Vorzugsflächen zur Windenergienutzung ausgewiesen.

1998 Die Gemeinde erhält aus Mitteln der Grundwasserabgabe eine erhöhte Förderung für den bereits erfolgten Landankauf für den Wasserschutzbereich des Ostheimer Tiefbrunnens.

1998 Der Regionalplan Nordhessen sieht einen BAB-Anschluß, die Nordumgehung von Ostheim und einen Zubringer zum Industriegebiet Pfeiffewiesen vor.

1998 Neuer Fußbodenbelag und Handballtore in der Hochlandhalle.

1998 Im Neubaugebiet werden vier Bauplätze verkauft. Die Vorbereitungen für die Kanalisation von Neubaugebiet und Rotdorn-Blumenstraße werden getroffen.

1998 Sommer Die Hochlandhalle wird mit einem neuen Fußbodenbelag und neuen Handballtoren ausgestattet. Zugleich erfolgen die dringendsten Arbeiten im Sanitärbereich der Gaststätte sowie im Außenbereich.

1998 Herbst Nach kurzer Bauzeit wird der Garagenanbau durch Eigenleistung der Freiwilligen Feuerwehr eingeweiht.

1998 Dezember In der Hochlandhalle wird am 3. Adventssonntag die vorweihnachtliche Feierstunde mit allen Senioren aus den Ortsteilen abgehalten.

1999

1999 Teilnahme am Wettbewerb 'Unser Dorf'.

1999 Durch den Bauhof der Gemeinde werden umfangreiche Erschließungsmaßnahmen für des Neubaugebiet "Auf der Haure" durchgeführt. Zugleich wird im Bereich der Rotdornstraße ein neuer Schmutzwasserkanal verlegt.

1999 Die Hochlandhalle wird mit neuen Heizgittern versehen. Im Bereich des Gastwirtschaftstraktes wird eine Belüftungsanlage eingebaut. Die Sporthalle erhält zudem eine neue Notstrombeleuchtungsanlage.

1999 Im Benehmen mit Ortslandwirten werden umfangreich Flutgräben ausgebaggert.

1999 Vorweihnachtliche Feier für Senioren in der Hochlandhalle Ostheim.

3. Advent

2000

2000	Oliver Witzel ist Ortsbrandmeister in Ostheim
2000	Der Tiefbrunnen Stöplingskopf wird umfangreich saniert.
2000	In der Hochlandhalle wird ein zusätzlicher Notausgang installiert, zugleich werden die Vorbereitungen geschaffen, die Sporthalle künftig mit Erdgas zu beheizen.
2000	Am Spielplatz/Rotdornstrasse erfolgte durch Eigenleistungen die Pflasterung dieses Bereichs.
20.06.2000	02.07.2000 75-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Ostheim. Feier in Verbindung mit dem Kreisfeuerwehrverbandstag.
2000 Juli	Die Poststelle schließt Ende Juli.
21.09.2000	Die 12. Änderung des Flächennutzungsplans ' ' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.
21.09.2000	Die 13. Änderung des Flächennutzungsplans ' ' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.
16.12.2000	Vorweihnachtliche Feier für Senioren in der Hochlandhalle Ostheim

2001

2001	Die Jagdgenossenschaft erhält eine Zuwendung für den Feldwegebau.
2001	Im I. Bauabschnitt wird die Sporthalle saniert. Neue Heizung, Belüftung, Beleuchtung und Neuausstattung der sanitären Anlagen.
2001	Die Vorbereitungen für die Renovierung des Schlauchturms werden getroffen.
20.02.2001	Bürgerinformation des Ortsbeirates zur Kompromisslösung (Ortsumgehung).
30.08.2001	Die 20. Änderung des Flächennutzungsplans 'Anschlussstelle an die BAB 7' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.
15.09.2001	Die 18. Änderung des Flächennutzungsplans 'Nordumgehung Ostheim' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.

2002

2002	Die Kühlung im Dorfgemeinschaftshaus wird erneuert.
2002	Sommerbiathlon durchgeführt durch den Schützenverein Ostheim.
2002	An der Sporthalle werden die gemeindlichen Wohnungen saniert. Es werden neue Heizungen eingebaut.
2002	In Eigenleistung wird ein neuer Staketenzaun um den Spielplatz errichtet.
2002	Die Jugendlichen erhalten im Bereich der alten Raiffeisenbank einen neuen Jugendraum.
2002	Die Restfinanzierung für die Dacheindeckung des Schlauchturms der Freiwilligen Feuerwehr wird beschlossen.
2002	Im Sommer erfolgt im nächsten Bauabschnitt der Ausbau der Sporthalle Ostheim. Das Dach wird mit einer neuen Wärmedämmung versehen, ebenso wird eine Photovoltaikanlage installiert.
29.01.2002	Die 19. Änderung des Flächennutzungsplans ' ' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.
08.02.2002	Spatenstich für die Autobahnbrücke Ostheim.
18.03.2002	Baubeginn für den Maxi-Autohof.
11.08.2002	Eröffnung der Fa. Pliwa, als erster Betrieb im Gewerbegebiet.
14.12.2002	Seniorenachmittag in der Hochlandhalle Ostheim.

2003

2003	Für Lärmschutz an der BAB A 7 werden Mittel oberhalb des Neubaugebietes "Auf der Haure" bereitgestellt.
2003	Die Freiwillige Feuerwehr erhält eine neue Tragkraftspritze.
2003	Die Blumenstraße wird nach erfolgtem Kanalbau ausgebaut.
2003	Mit den Kanalbaumaßnahmen im Bereich der Steingasse, Rotdornstraße und Rittergasse wird begonnen. Die Mittel für die Erneuerung der Wasserversorgung im Bereich der Rotdornstraße werden bereitgestellt.
2003	Die Hochlandhalle wird mit Wärmedämmung und Außenputz umfangreich saniert.
13.06.2003	Der Autobahnanschluss Ostheim wird freigegeben (Ausfahrt Nr 83).
30.08.2003	Betriebsaufnahme des Maxi-Autohofs im Gewerbegebiet.
13.12.2003	Vorweihnachtliche Feier der Gemeinde für Senioren in der Hochlandhalle.

2004

2004 Mit dem Bau der Verlängerung des Lärmschutzwalles wird begonnen.

2004 Straßenausbau bzw. die Neugestaltung der Rotdornstraße, Steingasse sowie die Erschließung des Neubaugebietes "Auf der Haure". Zuvor wird die Wasserversorgung im Bereich der Rotdornstraße zu erneuern.

2004 Im Rahmen von vershienen Versammlungen wird unter großer Beteiligung der Ostheimer Bürgerinnen und Bürger der Maßnahmenkatalog für die kommunalen Bauvorhaben im Rahmen der Dorferneuerung festgelegt.



2004 Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Erwerb des Grundstückes der abgerissenen Scheune von Familie Wagner.

06.02.2004 Ostheim erhält Bescheid über Dorferneuerungsschwerpunkt.

19.06.2004 20.06.2004 Zeltlager der Gemeindejugend in Ostheim.

28.08.2004 Der Maxi-Autohof feiert 1-jähriges Bestehen.

25.09.2004 Eröffnung des Logistic Center Malsfeld (LCM) BWG Reimer.

11.12.2004 Vorweihnachtliche Feier der Gemeinde für Senioren in der Hochlandhalle.

MVDA
Malsfeld

2005

2005 Im Rahmen der Dorferneuerung wird der Spielplatz grundlegend erneuert.

2005 Die Freiwillige Feuerwehr erhält ein neues Handsprechfunkgerät.

2005 Fertigstellung des Rad- bzw. Wirtschaftsweges zwischen Ostheim und Sipperhausen. Sanierung der Hörnsebrücke ist fast fertig.

2005 Für die Dorfjugend wird ein neuer Jugendraum errichtet.

03.02.2005 Die 25. Änderung des Flächennutzungsplans 'Erweiterung Gewerbegebiet Ostheim' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.

2005 Grundsteinlegung für das Logistic Center Malsfeld (LCM) BWG Reimer.

Mai

04.05.2005 50-jähriges Jubiläum des Schützenvereins Ostheim.

02.07.2005 Straßenfest der Anwohner Blumenstr., Rotdornstr., Steingasse und Neubaugebiet in Ostheim. Anlass war die Fertigstellung der sanierten Gemeindestraßen.

01.10.2005 Die 23. Änderung des Flächennutzungsplans 'Bruchweg' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.

2005 Nordumgehung Ostheim wurde provisorisch freigegeben

Dezember

10.12.2005 Vorweihnachtliche Feier der Gemeinde für Senioren in der Hochlandhalle.

2006

2006 In der Bleichwiese wird ein neuer Schmutzwasserkanal verlegt.

2006 Im Bereich der Raiffeisenstraße wird ein neuer Staukanal gebaut.

2006 Im Rahmen der Dorferneuerung wurde die Planung für die Umgestaltung und Modernisierung des Dorfgemeinschaftshauses sowie des Lindenringes im Bereich der früheren Gefrieranlage abgeschlossen und es wurden entsprechende Bauanträge gestellt.

25.06.2006 125-jähriges Jubiläum Waldinteressenten Ostheim.

02.06.2006 Die Nordumgehung Ostheim wird offiziell der verkehrlichen Bestimmung übergeben.

16.12.2006 Vorweihnachtliche Feier der Gemeinde für Senioren in der Hochlandhalle.

Jahr/Datum ggf.bis	Ereignis
	2007
2007	Für die Sporthalle wird eine neue Reinigungsmaschine beschafft.
2007	Mit dem Umbau des Dorfgemeinschaftshauses wird begonnen.
2007	Der Lindenplatz im Bereich der früheren "Wagnerschen Scheune" wird im Rahmen der Ortsdurchgrünung nahezu fertiggestellt.
07.09.2007	10.09.2007 100-jähriges Bestehen TSV Ostheim.
02.11.2007	05.11.2007 60. Ostheimer Kirmes.
15.12.2007	Vorweihnachtliche Feier der Gemeinde für Senioren in der Hochlandhalle.
21.12.2007	Die 27. Änderung des Flächennutzungsplans 'Erweiterung Gewerbegebiet Ostheim 2007' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.
	2008
19.03.2008	Die 28. Änderung des Flächennutzungsplans 'Sondergebiet ADAC-Trainings- und Sportanlage in Ostheim' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.
	2011
02.09.2011	Die 29. Änderung des Flächennutzungsplans 'Sondergebiet Verkehrsübungsplatz' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.
	2019
16.11.2019	Die 36. Änderung des Flächennutzungsplans 'Sonderbaufläche Freiflächenphotovoltaik' in der Gemarkung Ostheim tritt in Kraft.

Malsfeld